Niederschrift

über die 13. öffentliche Sitzung des Ortsausschusses Füchtorf (2009-2014) am 19.03.2012
in der Gaststätte "Artkamp", Füchtorf, Tie 4, 48336 Sassenberg

Anwesend sind unter dem Vorsitz von Am. Franz-Josef Linnemann

die Mitglieder des Ortsausschusses

Buddenkotte, Wilhelm	-als Vertr. für Am. Wöstmann zu Pkt. 2-
Freiherr von Ketteler, Friedrich-Carl	
Möllenbeck, Ludger	-sachk. Bürger-
Pries, Wilhelm	-sachk. Bürger-
Schöne, Dirk	-sachk. Bürger-
Wöstmann, Stefan	-sachk. Bürger als Vertr. für Am. Greiwe außer Pkt. 2-
Büdenbender, Jens	-sachk. Bürger als Vertr. für Am. Ostholt- -sachk. Bürger zu Pkt. 2-
Heseker, Ludwig	
Hölscher, Klaus	-sachk. Bürger-
Laumann, Karola	
Ostholt, Reinhard	-sachk. Bürger außer Pkt. 2-
Wienker, Bernhard	-sachk. Bürger als Vertr. für Am. Oertker-
Freiwald, Klaudius	-sachk. Bürger-
Niemerg, Sandra	-sachk. Bürgerin-

von der Ing.-Gesellschaft nts, Münster

Herr Olaf Timm -zu Pkt. 6-

von der Verwaltung

Uphoff, Josef Bürgermeister
Schlotmann, Theodor
Tewes, Martin

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 19:05 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Er stellt fest, dass zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung form- und fristgerecht geladen wurde. Der Ortsausschuss ist beschlussfähig.

Öffentlicher Teil

1. Bericht des Bürgermeisters

1.1. Fortschreibung des Regionalplanes - Teilabschnitt "Münsterland"

Bgm. Uphoff berichtet eingehend zur Sitzungsvorlage des Regionalrates hinsichtlich der Fortschreibung des Regionalplanes und der hierin getätigten Aussagen der Bezirksregierung Münster zum Sachstand und dem weiteren Verfahren. Die Vorlage zu Tagesordnungspunkt 4 für die Sitzung des Regionalrates am 19.03.2012 wird dem Protokoll als Anlage 1 beigelegt.

1.2. Verkehrsstärkenkarten des Landes Nordrhein-Westfalen 2000/2005/2010

Von der Verwaltung wird ein umfassender Überblick zu den Verkehrsstärken nach der DTV 2000 bis 2010 für den Bereich Füchtorf gegeben. Einzelfragen aus dem Ausschuss werden beantwortet. Abschließend wird von Am. Ostholt angefragt, warum auf Teilabschnitten der K 38 in der DTV 2005 bzw. DTV 2010 nicht mehr gezählt werde. Bgm. Uphoff sichert eine Überprüfung zu.

1.3. DSL-Versorgung Füchtorf

Bgm. Uphoff teilt mit, dass seitens der Firma SeWiKom, Beverungen, mitgeteilt worden sei, dass sich aktuell 98 Nutzer im Netz befinden.

1.4. Sanierung Tie

Von Bgm. Uphoff wird auf die Grundstücksverhältnisse in Höhe der Besetzung Tie 4 und den erforderlichen Sanierungsaufwand insbesondere hinsichtlich der Pflanzbeete verwiesen.

Der Ausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

2. Flächennutzungsplan für die Ortslage Füchtorf -Antrag der Planungsgruppe Wöstmann-Freese-Lietmann vom 07.02.2012 auf Erweiterung der Windvorrangfläche WAF 03 in der Bauerschaft Elve-

Bgm. Uphoff berichtet eingehend zum Antrag der Planungsgruppe vom 07.02.2012 und verliest in der Folge die Einwendungen der Nachbarn vom 01.03.2012, 12.03.2012, 10.03.2012 sowie die Ergänzungen vom 19.03.2012. Hierzu werden von ihm im Nachgang eingehende Erläuterungen gegeben.

Am. Freiwald betont, dass für ihn der Vortrag keine Neuigkeiten biete. Er verweist in diesem Zusammenhang auf die Nachhaltigkeit sowie den Erhalt der Gesundheit der Bevölkerung. Der Ausschuss beschließt nun mehrheitlich, auf den Vortrag der Planungsgruppe Wöstmann-Freese-Lietmann zu verzichten.

Am. Hesecker geht auf die positiven Aspekte der Errichtung einer zusätzlichen Windenergieanlage insbesondere hinsichtlich der Investitionen vor Ort sowie die

vorgelegten gutachterlichen Stellungnahmen ein. Er betont, dass er die Errichtung der Windenergieanlage unterstütze.

Am. von Ketteler führt aus, dass er zwar die Ansiedlung von zusätzlichen Windenergieanlagen begrüße. Festzuhalten bleibe jedoch, dass ein sogenannter „Nachbarschaftskonsens“ nicht erkennbar sei. Er werde sich daher im Rahmen der heute anstehenden Abstimmung enthalten.

Der Vorsitzende geht auf die Öffnungsklausel hinsichtlich der Ausweisung von weiteren Vorrangflächen für Windenergieanlagen bei einem nachweislichen Nachbarschaftskonsens näher ein. Hierzu werden von ihm nähere Erläuterungen auch hinsichtlich seiner ablehnenden Haltung zum vorliegenden Antrag der Planungsgruppe gegeben. Dieses wird von Am. Büdenbender unterstützt.

Am. Buddenkotte geht auf die positiven Aspekte der Ansiedlung einer zusätzlichen Windenergieanlage ein und verweist darauf, dass er dem vorliegenden Antrag zustimmen werde.

Nach kurzer weiterer Diskussion ergeht bei sechs Ja-Stimmen, drei Nein-Stimmen und vier Enthaltungen nachfolgender Beschluss:

„Dem Infrastrukturausschuss wird empfohlen, nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Aufgrund der Beschlussfassung des Rates der Stadt Sassenberg vom 21.07.2011 –Pkt. 8 d. N.- zur Fortschreibung des Regionalplanes – Teilabschnitt „Münsterland“ – und der hiermit zusammenhängenden Ausweisung von Windvorranggebieten sowie aufgrund des Beschlusses des Infrastrukturausschusses vom 22.11.2011 –Pkt. 4 d. N.- zur Ausweisung von Windvorranggebieten wird der Antrag der Planungsgruppe Wöstmann-Freese-Lietmann, Ravensberger Straße 16, 48336 Sassenberg vom 07.02.2012 auf Änderung des Flächennutzungsplanes für die Ortslage Füchtorf zur Ausweitung der Windvorrangfläche WAF 03 in der Bauerschaft Elve abgelehnt, zumal seitens der Nachbarschaft Wächterort und der Anlieger der Ravensberger Straße in Füchtorf gem. Mitteilung vom 18.01.2012 sowie mit Schreiben an die Bezirksregierung Münster vom 22.12.2011 ein Nachbarkonsens zum Antrag der Planungsgruppe Wöstmann-Freese-Lietmann, Füchtorf vom 07.02.2012 nicht erzielt worden ist.“

An der Beratung und Beschlussfassung haben Am. Wöstmann und Am. Ostholt nicht teilgenommen.

3. Flächennutzungsplan - 35. Änderung -Änderungsbeschluss und Beschluss über die Öffentlichkeitsbeteiligung

Von der Verwaltung wird auf die Änderungsbereiche für die Ortslage Füchtorf eingegangen. Anfragen aus dem Ausschuss werden beantwortet.

Nach Abschluss der kurzen Diskussion wird von Am. Hesecker betont, dass er den Lückenschluss zwischen der Ortslage Füchtorf und der Siedlung Knapp begrüße.

Einstimmiger Beschluss:

„Dem Infrastrukturausschuss wird empfohlen, nachfolgenden Beschluss zu fassen:

Der rechtsverbindliche Flächennutzungsplan der Stadt Sassenberg wird für die Ortslagen Sassenberg und Füchtorf im Rahmen einer 35. Änderung gemäß § 1 Abs. 8 BauGB für die nachfolgend aufgeführten Bereiche geändert:

Änderungsbereiche Ortslage Füchtorf:

1. Lückenschluss zwischen der Ortslage Füchtorf und Siedlung Knapp gem. Vorabdarstellung im Rahmen der 14. Änderung des Flächennutzungsplanes (bisher hinweisliche Darstellung)
2. Erweiterung des Bebauungsplanes „Anlage für den Traktorsport“ nach Westen, Süden und Osten hin
3. Festsetzung eines Regenrückhaltebeckens im Bereich des Westvenngrabens in einer Größe von rd. 6.000 m² als Fläche für die Wasserwirtschaft
4. Anpassung des Flächennutzungsplanes an die Planung für den Ortskern Füchtorf (Gemeinbedarfsfläche Feuerwehrgerätehaus zu einer gemischten Baufläche bei gleichzeitiger Auflösung des Spielplatzes)
5. Auflösung des Spielplatzsymboles Wittlers Garten

Die Änderungsbereiche sind in den Anlagen 2 und 3 gekennzeichnet.

Das Planungsbüro Wolters Partner, Coesfeld, wird beauftragt, die Planunterlagen einschließlich der Begründung zur 35. Änderung des Flächennutzungsplanes für die Ortslagen Sassenberg und Füchtorf zu fertigen. Die frühzeitige Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger erfolgt gemäß § 3 Abs. 1 BauGB im Rahmen einer dreiwöchigen öffentlichen Auslegung im Rathaus. Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeitsbeteiligungsverfahren gemäß § 4 Abs. 1 BauGB und § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB durchzuführen.“

4. **Bebauungsplan "Hauskämpe" - vereinfachte Änderung**
-Beschluss über die während der Öffentlichkeitsbeteiligung eingegangenen Anregungen und Bedenken und Satzungsbeschluss-

Die Verwaltung geht auf die mit dem 16.03.2012 abgeschlossene Öffentlichkeitsbeteiligung und die Stellungnahme des Kreisbauamtes Warendorf ein.

Einstimmiger Beschluss:

„Dem Infrastrukturausschuss wird empfohlen, dem Rat nachfolgenden Beschluss vorzuschlagen:

Über die während der Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 4 Abs. 2 BauGB und § 13 Abs. 2 BauGB eingegangenen Anregungen und Bedenken wird wie in der Anlage 4 dargestellt beschlossen.

Der Bebauungsplan ‚Hauskämpfe‘ – vereinfachte Änderung – vom Februar 2012 wird gem. §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666/SGV. NRW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.12.2011 (GV. NRW S. 685/SGV. NRW 2023) und der §§ 1 und 10 BauGB vom 23.09.2004 (BGBl. I S. 2414), zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.07.2011 (BGBl. I S. 1509) als Satzung beschlossen.“

5. **Einziehung einer Wirtschaftswegeverbindung in Höhe der Abgrabung Wüseke**

Die Verwaltung führt aus, dass im Rahmen des Abgrabungsverfahrens der Firma Wüseke nunmehr aufgrund des Abgrabungsfortschritts eine Teilfläche der östlichen Wirtschaftswegeverbindung eingezogen werden könne. Hierzu werden auf Anfrage aus dem Ausschuss nähere Erläuterungen gegeben.

Einstimmiger Beschluss:

„Dem Infrastrukturausschuss wird empfohlen, dem Rat nachfolgenden Beschluss vorzuschlagen:

Das in der Anlage 5 dargestellte Wirtschaftswegeteilstück Gemarkung Füchtorf, Flur 145, Flurstück 21 tlw. in Höhe der Abgrabung Wüseke wird gem. § 7 des Straßen- und Wegegesetzes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23.09.1995 (GV. NRW S. 1028/SGV. NRW 91) zuletzt geändert durch Gesetz vom 22.12.2011 (GV. NRW S. 731) eingezogen.“

6. **Endgültiger Ausbau der Erschließungsanlage "Oesterweger Straße" -Vorstellung der Planung und Durchführungsbeschluss-**

Von Herrn Timm wird nun anhand einer vorbereiteten Präsentation der endgültige Ausbau der Erschließungsanlage „Oesterweger Straße“ erläutert. Einzelfragen aus dem Ausschuss insbesondere hinsichtlich der geringen Stellplatzausrichtung sowie der Bepflanzung werden beantwortet.

Einstimmiger Beschluss:

„Dem Infrastrukturausschuss wird empfohlen, nachfolgenden Beschluss zu fassen.

Der endgültige Ausbau sowie die Bepflanzung der Erschließungsanlage ‚Oesterweger Straße‘ erfolgt nach den Plänen der Ing.-Gesellschaft nts, Münster, vom März 2012 als verkehrsberuhigter Bereich nach Zeichen 325/326 StVO, soweit sich in der Bürgerbeteiligung keine die Grundzüge der Planung betreffenden Anregungen und Bedenken ergeben. Die

Verwaltung wird beauftragt, die entsprechenden Ausschreibungen zu veranlassen und die jeweiligen Aufträge an die mindestfordernden Bieter zu vergeben.“

7. Beantwortung von Anfragen von Ausschussmitgliedern

Auf die Frage von Am. Schöne nach dem Fortgang der Planungen für das Eckgrundstück Anton-Böhmer-Straße/Glandorfer Straße wird von Bgm. Uphoff ausgeführt, dass derzeit eine Entscheidung über die Landesmittel hinsichtlich der Wohnbauförderung noch nicht getroffen worden sei. Zum Baubeginn könne somit zum jetzigen Zeitpunkt noch keine Aussage getroffen werden.

Am. Hesecker verweist auf eine Vielzahl von Schlaglöchern im Bereich der Lohmannstraße.

Am. Pries verweist auf die unbefriedigende Parksituation an der Gröblinger Straße -K 51- von der Einmündung Mitberstraße bis zum Tie. Bgm. Uphoff sichert eine Überprüfung zu.

8. Beantwortung von Anfragen von Zuhörern

Von Herrn Johannes Ruhe wird auf die erforderliche Sanierung der Seitenstreifen der Wirtschaftswegeverbindungen Schützenplatz/Hoher Kamp hingewiesen.

Auf die Frage von Herrn Reinhard Fischer nach der Größe des Plangebietes, welches durch den Antrag der Planungsgruppe Wöstmann-Freese-Lietmann überlagert werde, führt Bgm. Uphoff aus, dass im Antrag die Flurstücke namentlich benannt seien.

Abschließend wird aus der Versammlung die Auflösung des Kinderspielplatzes an der Erschließungsanlage Wittlers Garten thematisiert. Hierzu werden von Bgm. Uphoff nähere Erläuterungen insbesondere hinsichtlich der Vorüberlegungen zur Auflösung von Spielplätzen in den Ortslagen Sassenberg und Füchtorf gegeben.

Da keine weiteren Wortmeldungen vorliegen, schließt der Vorsitzende die Sitzung mit einem Dank an alle um 20:30 Uhr.

Sassenberg, 19.03.2012

Anlg.: 5

Franz-Josef Linnemann
Vorsitzender

Martin Tewes
Schriftführer